

**Am kommenden Sonnabend geht es um den 1. Octemisept-Cup**

# **Lurup veranstaltet Hallen turnier in Norderstedt**

Lurups talentierter Außenverteidiger Matthias Lauschat ist der Entscheidung enthoben, ob er am kommenden Sonnabend in der Falkenberg-Halle in Norderstedt für den SV Lurup oder für das "Team Octemisept" auflaufen wird: Er zog sich beim Laufen eine schmerzhaft Fußverletzung zu. Lauschat vermittelte für die Norderstedter Firma Schülke & Meyer, die einen fachkundigen Ausrichter für den 1. Octemisept-Cup suchte, den Kontakt zum SV Lurup. Acht Mannschaften spielen am 14. Januar um diesen Pokal, den Schülke & Meyer gern jedes Jahr ausspielen möchte. In der Gruppe A sind es der Glashütter SV, SC Concordia, SV Lurup und das "Team Optemisept". Die B-Gruppe besteht aus TuS Hamburg, Farmsener TV, SC Poppenbüttel und dem SV Friedrichsgabe. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr. Das Endspiel ist um 16 Uhr angesetzt.

Die Norderstedter Firma stellt Produkte in den Bereichen Desinfektion/Hygiene und Konservierung her, u.a. Octemisept, ein Desinfektionsmittel zur Wundbehandlung, das auch bei Sportverletzungen eingesetzt wird.

Nach dem guten Abschneiden in den Spielen um die Hamburger Hallen-Fußballmeisterschaft in der Alsterdorfer Sporthalle (Platz 3) und beim Weihnachtsturnier des Wedeler TSV, wo ebenfalls ein dritter Platz erkämpft wurde, geht der SV Lurup mit guten Aussichten auch in das letzte der drei vorgesehenen Hallenturniere. Die Aussichten sind umso besser, als die Mannschaft gerade ein Trainingswochenende auf der Insel Sylt hinter sich hat. Initiator Matthias Lauschat ist davon überzeugt, dass seine Mannschaft auch den SC Concordia bezwingen kann. "Beim Punktspiel an der Flurstraße, das Unentschieden ausging, hätten wir nach den Chancen gegen Cordi gewinnen müssen", meint er.



**Mathias Lauschat (SV Lurup).**

Lauschat, der vor zwei Jahren vom SC Norderstedt zum SV Lurup kam und sich nach kurzer Anlaufzeit zum Stammspieler entwickelte, sieht seine Mannschaft weiter auf der Straße nach oben. "Ärgerlich ist es, dass uns am grünen Tisch drei Punkte genommen worden sind, die wir uns redlich verdient hatten. Aber die Mannschaft hat mit diesen Trainern die besten Voraussetzungen, gegen jede Mannschaft der Klasse gewinnen zu können. In Lurup Fußball zu spielen, das macht Spaß."